

274768-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Neubau Kläranlage Steinach - Ingenieurleistungen

OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Steinach

E-Mail: gemeinde@steinach.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Kläranlage Steinach - Ingenieurleistungen

Beschreibung: Die Kläranlage Steinach (Scheibentauchkörperanlage) mit einer Endausbaugröße von 3.250 Einwohnerwerten (EW) ist verfahrenstechnisch für die Reinigungsleistung Kohlenstoffabbau ausgelegt. Gemäß Bescheid vom 9. August 2007, AZ: 42-6411/1 und 6411/3, letztmalig geändert mit Bescheid vom 27. September 2011, AZ.: 42-6411/1 und 6411/3, besteht die wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten, des auf der Kläranlage Steinach behandelten Abwassers in die Kinsach sowie von Mischwasser aus den Entlastungsbauwerken, bis 31. Juli 2027. Aktuell ist die Kläranlage Steinach verfahrenstechnisch auf die Reinigungsleistung Kohlenstoffabbau ausgelegt. Das ermittelte Mischverhältnis im Gewässer ergibt für die Kläranlage der Größenklasse 2 (1.000 – 5.000 EW) die Anforderungsstufe 2. Dementsprechend ist zukünftig Kohlenstoffabbau und Nitrifikation notwendig. Das bisherige Reinigungsverfahren kann nicht weiter betrieben werden. Da die vorhandene Kläranlage nicht wirtschaftlich ertüchtigt werden kann, plant die Gemeinde Steinach den Neubau der Kläranlage, unter Berücksichtigung der Entwicklung in den nächsten 20 Jahren. Nach aktuellem Stand umfasst das Einzugsgebiet der Kläranlage Steinach ca. 2.420 Einwohner, die an die Kläranlage angeschlossen sind. Fremdenverkehr, Hotels, Gasthöfe und Gewerbebetriebe sind gemäß den Angaben der Gemeinde berücksichtigt. Die Schmutzwassermengen für die einzelnen Gewerbe und Großabnehmer wurden anhand der Frischwasserverbräuche ermittelt. Mit Berücksichtigung von aktuellen Gewerbebetrieben und künftigen Anschlüssen von Baugebieten oder Gewerbeeinheiten ergibt sich eine Endausbaugröße für die Kläranlage Steinach von 3.900 Einwohnerwerten (EW). Gegenstand des Auftrags sind Leistungen des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI i.V.m. Anlage 12 Nummer 12.1 HOAI, Leistungsphase 1 bis 9-Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI i.V.m. Anlage 14 Nummer 14.1 HOAI, Leistungsphase 1 bis 6-Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 Nummer 15.1 HOAI, Anlagengruppen 1 – 4, 7, 8, Leistungsphase 1 bis 9. Zusätzlich werden Besondere Leistungen beauftragt. Folgender Zeitrahmen ist für Planung und Bau vorgesehen: -Startgespräch September 2026-LPh 1-2 bis 03/2027-LPh 3-4 bis 10/2027 (vorzeitiger Baubeginn)-LPh 5-7 bis 03/2028-Baubeginn Mitte 2028-Fertigstellung Ende 2029

Kennung des Verfahrens: 1bf75311-ad4c-40ce-ae2d-6686ffa4e02b

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Sportzentrum 1

Stadt: Steinach

Postleitzahl: 94377

Land, Gliederung (NUTS): Straubing-Bogen (DE22B)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 855 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Zum Nachweis der Eignung des Unternehmens werden die nachfolgend genannten Unterlagen vom Bieter / den Mitgliedern der Bietergemeinschaft verlangt (vgl. § 122 GWB). Soweit Leistungen auf Unterauftragnehmer übertragen werden, sind vom Bieter für diese entsprechende Nachweise für die zu erbringenden Leistungen auf Anforderung der Vergabestelle vor der Auftragsvergabe vorzulegen. Sofern die Unterauftragnehmer Eignungsleiher sind, sind die entsprechenden Erklärungen und Nachweise bereits mit dem Angebot abzugeben. Im Fall der Eignungsleihe gilt § 47 VgV.-Angabe des Bieters/der Bewerbungsgemeinschaft mit Name, Anschrift, Ansprechpartner mit Telefon-/Faxnummer und E-Mail-Adresse-Unternehmensbeschreibung, aus welcher Angaben zum Unternehmen, der Unternehmensstruktur (z.B. Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit) sowie ggf. zur zuständigen Niederlassung hervorgeht-Auszug aus Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 6 Monate, Kopie ausreichend) oder gleichwertig-Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB vorliegen-Erklärung zum Umsatz bezogen auf die zu vergebenden oder vergleichbare Leistungen (ausschließlich Neubau einer Kläranlage) in den Geschäftsjahren 2023 bis 2025-Erklärung zur Mitarbeiteranzahl bezogen auf die zu vergebenden oder vergleichbare Leistungen (ausschließlich Neubau einer Kläranlage) in den

Geschäftsjahren 2023 bis 2025-Erklärung zu Russland-Sanktionen-mindestens drei und höchstens fünf Referenzen des Unternehmens für in den Jahren 2019 bis einschließlich 2025 erbrachte Objektplanungen Ingenieurbauwerke die jeweils das Mindestkriterium Objektplanung Ingenieurbauwerke einer für den Neubau einer Kläranlage ≥ 2.000 EW beinhalten-mindestens drei und höchstens fünf Referenzen des Unternehmens für in den Jahren 2019 bis einschließlich 2025 erbrachte Fachplanungen Technische Ausrüstung die jeweils das Mindestkriterium einer Fachplanung Technische Ausrüstung für den Neubau einer Kläranlage ≥ 2.000 EW beinhalten Die Vergabestelle behält sich vor, zu den vorgenannten Erklärungen zusätzliche Erläuterungen und Belege anzufordern.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Kläranlage Steinach - Ingenieurleistungen

Beschreibung: Die Kläranlage Steinach (Scheibentauchkörperanlage) mit einer Endausbaugröße von 3.250 Einwohnerwerten (EW) ist verfahrenstechnisch für die Reinigungsleistung Kohlenstoffabbau ausgelegt. Gemäß Bescheid vom 9. August 2007, AZ: 42-6411/1 und 6411/3, letztmalig geändert mit Bescheid vom 27. September 2011, AZ.: 42-6411/1 und 6411/3, besteht die wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten, des auf der Kläranlage Steinach behandelten Abwassers in die Kinsach sowie von Mischwasser aus den Entlastungsbauwerken, bis 31. Juli 2027. Aktuell ist die Kläranlage Steinach verfahrenstechnisch auf die Reinigungsleistung Kohlenstoffabbau ausgelegt. Das ermittelte Mischverhältnis im Gewässer ergibt für die Kläranlage der Größenklasse 2 (1.000 – 5.000 EW) die Anforderungsstufe 2. Dementsprechend ist zukünftig Kohlenstoffabbau und Nitrifikation notwendig. Das bisherige Reinigungsverfahren kann nicht weiter betrieben werden. Da die vorhandene Kläranlage nicht wirtschaftlich ertüchtigt werden kann, plant die Gemeinde Steinach den Neubau der Kläranlage, unter Berücksichtigung der Entwicklung in den nächsten 20 Jahren. Nach aktuellem Stand umfasst das Einzugsgebiet der Kläranlage Steinach ca. 2.420 Einwohner, die an die Kläranlage angeschlossen sind. Fremdenverkehr, Hotels, Gasthöfe und Gewerbebetriebe sind gemäß den Angaben der Gemeinde berücksichtigt. Die Schmutzwassermengen für die einzelnen Gewerbe und Großabnehmer wurden anhand der Frischwasserverbräuche ermittelt. Mit Berücksichtigung von aktuellen Gewerbebetrieben und künftigen Anschlüssen von Baugebieten oder Gewerbeeinheiten ergibt sich eine Endausbaugröße für die Kläranlage Steinach von 3.900 Einwohnerwerten (EW). Gegenstand des Auftrags sind Leistungen des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI i.V.m. Anlage 12 Nummer 12.1 HOAI, Leistungsphase 1 bis 9 Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI i.V.m. Anlage 14 Nummer 14.1 HOAI, Leistungsphase 1 bis 6 Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung gemäß § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 Nummer 15.1 HOAI, Anlagengruppen 1 – 4, 7, 8, Leistungsphase 1 bis 9 Zusätzlich werden Besondere Leistungen beauftragt. Folgender Zeitrahmen ist für Planung und Bau vorgesehen: -Startgespräch September 2026-LPh 1-2 bis 03/2027-LPh 3-4 bis 10/2027 (vorzeitiger Baubeginn)-LPh 5-7 bis 03/2028-Baubeginn Mitte 2028-Fertigstellung Ende 2029

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Sportzentrum 1
Stadt: Steinach
Postleitzahl: 94377
Land, Gliederung (NUTS): Straubing-Bogen (DE22B)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben zum Jahresumsatz (netto) mit vergleichbaren Leistungen (ausschließlich Planung Kläranlagen) in den Geschäftsjahren 2023 bis einschließlich 2025 werden bei einem durchschnittlichen Jahresumsatz über den vorgenannten Zeitraum von -mehr als EUR 250.000 bis einschließlich EUR 400.000 mit 5 Punkten, -mehr als EUR 400.000 bis einschließlich EUR 750.000 mit 10 Punkten und -mehr als EUR 750.000 mit 15 Punkten bewertet. Bei Bietergemeinschaften werden die im jeweiligen Bewerbungsformular zahlenmäßigen Angaben kumuliert bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl der Mitarbeiter Die Angaben zur aktuellen Anzahl der angestellten Ingenieure werden bei einer Anzahl von Mitarbeitern von -unter und bis einschließlich 3 Mitarbeitern mit 5 Punkten, -mehr als 3 Mitarbeitern bis einschließlich 5 Mitarbeitern mit 10 Punkten, -mehr als 5 Mitarbeitern mit 15 Punkten, bewertet. Es werden nur Mitarbeiter gewertet, die mindestens drei Jahre Berufserfahrung und folgende Projekterfahrung aufweisen: -Objektplanung Ingenieurbauwerke für den Neubau einer Kläranlage ≥ 2.000 EW oder -Fachplanung Technische Ausrüstung für den Neubau einer Kläranlage ≥ 2.000 EW Bei Bietergemeinschaften werden die im jeweiligen Bewerbungsformular zahlenmäßigen Angaben kumuliert bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 15,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen Unternehmen / Bietergemeinschaft
Objektplanung Ingenieurbauwerke Die Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft werden wie folgt bewertet: -Je Referenz 1,0 Punkt. -1,0 Zusatzpunkt, falls die Referenz sich auf die Objektplanung Ingenieurbauwerke für den Neubau einer Kläranlage der Größenklasse 2 oder 3 bezieht. -1,0 weitere Zusatzpunkte, falls die Referenz auf die Objektplanung Ingenieurbauwerke für den Neubau einer Kläranlage im SBR-Verfahren bezieht. Es müssen mindestens drei Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft (Jahre 2019 bis einschließlich 2025) genannt werden, die jeweils eine Objektplanung Ingenieurbauwerke (LPh 1-8 abgeschlossen) für den Neubau einer Kläranlage mit mindestens 2.000 EW beinhalten. Maximal werden fünf Referenzen bewertet. Es sind somit mindestens drei Punkte (3 mal 1,0 Punkte) erforderlich und maximal 15 Punkte (5 mal 3,0 Punkte) möglich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen Unternehmen / Bietergemeinschaft
Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe Verfahrenstechnik (ALG 7) Die Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft werden wie folgt bewertet: -Je Referenz 1,5 Punkt. -1,5 weitere Zusatzpunkte, falls die Referenz auf die Fachplanung Technische Ausrüstung für den Neubau einer Kläranlage im SBR-Verfahren bezieht. Es müssen mindestens drei Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft (Jahre 2019 bis einschließlich 2025) genannt werden, die jeweils eine Fachplanung Technische Ausrüstung (Leistungsphase 1-8 abgeschlossen) (Verfahrenstechnik) für den Neubau einer Kläranlage mit mindestens 2.000 EW beinhalten. Maximal werden fünf Referenzen bewertet. Es sind somit mindestens 4,5 Punkte (3 mal 1,5 Punkte) erforderlich und maximal 15 Punkte (5 mal 3,0 Punkte) möglich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen Unternehmen / Bietergemeinschaft
Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe EMSR-Technik (ALG 4 und 8) Die Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft werden wie folgt bewertet: -Je Referenz 1,5 Punkt. -1,5 weitere Zusatzpunkte, falls die Referenz auf die Fachplanung Technische Ausrüstung für den Neubau einer Kläranlage im SBR-Verfahren bezieht. Es müssen mindestens drei Referenzen des Unternehmens bzw. der Bietergemeinschaft (Jahre 2019 bis einschließlich 2025) genannt werden, die jeweils eine Fachplanung Technische Ausrüstung (Leistungsphase 1-8 abgeschlossen) (EMSR-Technik) für den Neubau einer Kläranlage mit mindestens 2.000 EW beinhalten. Maximal werden fünf Referenzen bewertet. Es sind somit mindestens 4,5 Punkte (3 mal 1,5 Punkte) erforderlich und maximal 15 Punkte (5 mal 3,0 Punkte) möglich.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Darstellung der Herangehensweise und Organisation, Arbeitsabläufe der Planungsphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,1

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Darstellung der Herangehensweise und Organisation, Arbeitsabläufe der Baudurchführungsphase

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,1

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Zusammensetzung des Projektteams (Organigramm) inkl. Vertretungskonzept für den Urlaubs- und Krankheitsfall.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,05

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Verfügbarkeiten des Projektteams und geplante Auslastung des Projektteams (auch durch andere Projekte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,1

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Erfahrung der Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,15

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Erfahrung der stv. Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,05

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Erfahrung der Bauleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,1

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Erfahrung der Bauleitung EMSR-Technik

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,05

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,3

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=324607

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 09/06/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Steinach

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Steinach

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Steinach

Registrierungsnummer: Gemeinde Steinach

Postanschrift: Am Sportzentrum 1

Stadt: Steinach

Postleitzahl: 94377

Land, Gliederung (NUTS): Straubing-Bogen (DE22B)

Land: Deutschland

E-Mail: gemeinde@steinach.bayern.de

Telefon: +49 9428942034

Fax: +49 9428942039

Internetadresse: <https://gemeinde-steinach.de/>

Profil des Erwerbers: <https://gemeinde-steinach.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: keine Angabe

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: keine Angabe

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f6711280-6dd5-4f63-84ad-a87e96df4249 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 274768-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2026